

## Wir gratulieren.....

Seit dem Jahr 1960 vergibt das Land Niederösterreich die Kulturpreise für große Leistungen und Initiativen. Jährlich werden in verschiedenen Sparten Würdigungs- sowie Anerkennungspreise verliehen. Diese Bandbreite spiegelt das gesamte künstlerische Schaffen in Niederösterreich wider und zeigt auf, wie viele Menschen sich hierzulande für die Stärkung und Erhaltung unserer Kultur einsetzen.

Frau Elisabeth Czihak aus Mitterretzbach wurde bei der diesjährigen Kulturpreisverleihung mit dem Anerkennungspreis in der Sparte „Medienkunst-künstlerische Fotografie“ ausgezeichnet.

Anerkennungsträgerin Elisabeth Czihak richtet den Fokus auf die Poesie des Moments. In ihren atmosphärisch aufgeladenen Werken hält sie Unscheinbares fest und erzählt von der Dauer und dem Überdauern von architektonischen Körpern, Lebensspuren und Erinnerungen.



Foto: Stefan Sappert

Ausgabe  
Dezember  
2020



# Gemeindenachrichten



Foto: Wolfgang Gerzer

## Bauarbeiten der Kanalrückhaltebecken haben begonnen



Mit enormem finanziellem Aufwand müssen Rückhaltebecken für den Kanal errichtet werden. Die Bauarbeiten hierzu haben Anfang Oktober begonnen. Die Fertigstellung dieses „ersten Bauabschnittes“ der Kanalsanierung ist mit September 2021 vorgesehen. Ausführlicher Bericht auf Seite 5

**GROSSER AB-HOF-VERKAUF**  
**UNTERRETBACH - KELLERGASSE KRUMMER WEG**  
**Samstag, 19.12.2020 und Mittwoch, 30.12.2020 - von 13-18 Uhr**  
(Bitte die aktuellen COVID 19 Bestimmungen einhalten)

**15% RABATT**  
auf alle Biere und Weine  
Bei Kauf von 5 Karton Bier gibt es  
6 Seidl-Biergläser gratis dazu.

**Wir freuen uns, dass wir Sie zu den Feiertagen mit Wein und regionalem Bier versorgen können!**  
**Zustellung ab 12 Flaschen jederzeit möglich.**  
(Ausgenommen sind Sonn- und Feiertage)  
**DURSTHOTLINE: 0664 / 424 50 52**

### Einige statistische Daten unserer Gemeinde:

Im Jahr 2020 wurden bis Anfang Dezember 5 Kinder geboren. Aktuell sind bis zum 7.12.2020 24 Personen verstorben (incl. NWS). Die Gesamteinwohnerzahl mit Hauptwohnsitz beträgt zum Stichtag 2.12.2020 1006 Einwohner. Vom Jänner bis einschließlich Oktober 2020 haben in unserer Gemeinde 7694 Gäste genächtigt. Das ist ein Nächtigungsplus von 14%.

### Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Retzbach.  
Herausgeber und Verleger: Gemeinde Retzbach. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Nigl p.A. Gemeindeamt 2074 Unterretzbach Dorfstraße 2 Tel.02942 2513 E-Mail: [gemeinde@retzbach.gv.at](mailto:gemeinde@retzbach.gv.at) [www.retzbach.at](http://www.retzbach.at)  
Druck: Druckerei Hofer 2070 Retz

### Kleinkinderbetreuung

Im Herbst 2021 soll eine provisorische Tagesbetreuung für Kinder ab dem zweiten bis zum vollendeten dritten Lebensjahr im Gebäude des Pfarrhofes Mitterretzbach angeboten werden.

Die Einleitung des Bewilligungsverfahrens beim Land NÖ wurde beantragt und wir hoffen auf eine rasche Abwicklung.

### Weinstraße

Mit insgesamt 15 Mitgliedsbetrieben ist Retzbach in der Weinstraße Weinviertel West stark vertreten.

Durch die zahlreiche Aktivitäten und Werbemaßnahmen profitieren unsere Winzer. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, für weitere 5 Jahre zahlendes Mitglied zu bleiben.

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Das Jahr 2020 wird uns durch die Pandemie noch lange in Erinnerung bleiben und wahrscheinlich auch in den Geschichtsbüchern Platz finden.

In unserer Gemeinde wurden bisher 23 Krankheitsfälle (vor der Massentestung) von Covid-19 gemeldet. Neben den gesundheitlichen Problemen leidet auch die Wirtschaft enorm, was wiederum gravierende Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt und die Staatsverschuldung hat. Diese Entwicklung macht hinsichtlich der Finanzen auch vor unserer Gemeinde nicht halt.

Es wurde schon prognostiziert, dass die anteiligen Steuergelder für die Gemeinden nicht in der bisherigen Höhe ausbezahlt werden können. Somit ist auch fraglich, ob alle für das Jahr 2021 geplanten Vorhaben umgesetzt werden können. Falls das aus finanzieller Sicht nicht möglich ist, müssen diese dann in das Jahr 2022 verschoben werden.

Neben Corona gibt es aber auch noch andere Probleme, die wir als Gesellschaft anpacken müssen. Die Klimaveränderung macht keine Pause und die Problematik mit der Trockenheit und Erwärmung in unserer Region ist trotz des heurigen „normalfeuchten Sommers“ nicht vorbei. Die Prognosen der Klimaforscher sind alarmierend. Wenn die extremen Hitzewellen und Unwetter mehr werden, geht es letztlich um die Existenz vieler landwirt-

schaftlicher Betriebe und um unser aller unmittelbaren Lebensraum.

Durch die Zusammenarbeit der Gemeinden in der Region können wahrscheinlich einige gute Maßnahmen zu Minimierung der Auswirkungen umgesetzt werden. Dennoch wird eine breite Bürgerbeteiligung notwendig werden, wenn wir unsere reizvolle Kultur- und Naturlandschaft im Retzer Land und Thayatal erhalten wollen.

Abschließend möchte ich diese Zeilen zum Jahreswechsel nutzen, um mich bei den vielen Freiwilligen in unserer Gemeinde für die Mithilfe recht herzlich zu bedanken.

Besonderer Dank gebührt unseren Freiwilligen Feuerwehren, Vereinen und Organisationen, wo sehr wertvolle und wichtige Arbeit für unsere Gemeinschaft geleistet wird. Ich möchte auch allen, die bei Gemeinschaftsarbeiten mithelfen, die Straßen und Plätze pflegen und bei verschiedensten gemeindeeigenen Aufgabenbereichen freiwillig mitarbeiten - wie zuletzt bei der Covid-Massentestung - herzlich danken.

Wir können uns alle wünschen, dass diese hilfsbereite Grundeinstellung noch recht lange so erhalten bleibt.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen aller Mitglieder des Gemeinderates, ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2021 vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

*Kaufmännischer*



Fotomotiv Adventfenster in Mitterretzbach.

Foto: „Retzbacher Bilder“ von Wolfgang Hanousek

### Saisonbilanz Tourismus Retzer Land

Obwohl die Tourismussaison 2020 in der Gemeinde Retzbach ebenso – wie in vielen anderen Branchen – durch die Corona-Pandemie massiv beeinträchtigt wurde, konnte in den Monaten Jänner bis Oktober im Vergleichszeitraum zum Vorjahr ein Nächtigungsplus von 14 % verzeichnet werden. Der 1. Lockdown bescherte mit seinen darauffolgenden Einschränkungen den Beherbergungsbetrieben in den Monaten März bis Mai 2020 einen Nächtigungsrückgang von über 95 %. In den Folgemonaten, insbesondere im August, konnte aber von einem deutlichen Aufwärtstrend gesprochen werden. Dank des Einsatzes der Retzbacher Tourismusbetriebe konnte rasch ein „Normalbetrieb“ wiederhergestellt werden.

#### Projekt 2021

„Nach dem 1. Lockdown waren die Anfragen bezüglich Radfahren und Wandern enorm. Die Frequenz auf den Radwegen war so hoch wie noch nie“, schildert Daniel Wöhrer, Geschäftsführer der Retzer Land Regionalvermarktung und zugleich Tourismusstadtrat von Retz. „Es zeigte sich, dass die Menschen gezielt nach Outdoor-Aktivitäten suchen. Das Retzer Land konnte hier unverzüglich mit entsprechenden Angeboten aufwarten – dank der raschen Reaktion der örtlichen Gastronomie und der Wiedereröffnung durch Unterkunftgeber“, erläutert Wöhrer weiter.

Künftig soll noch verstärkt das touristische Angebot in der neuen „Gästeinformation Retzer Land & Regionenshop“ nach außen präsentiert werden. Dieses neue Besucherzentrum wird im Frühjahr 2021 eröffnet.

#### Kellermuseum Retz investiert in Service für die Region

Die touristische Entwicklung und die stetig steigenden Besucherzahlen machen es notwendig, die Gästeanlaufstelle im Retzer Stadtamt an die aktuellen und kommenden Herausforderungen anzupassen.

Künftig wird ein größerer Informations- und Aufenthaltsbereich für Besucher zur Verfügung stehen. Dies soll mit einer umfangreichen Neugestaltung erreicht werden. Der barrierefreie Regionenshop wird Verkaufsfläche für regionale Produkte und Souvenirs bieten und soll im Frühjahr 2021 fertig sein.



Das „Retzer Land“ wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2021!

**Retzbach**  
15.30-16.30 Uhr  
27. Februar  
31. Juli

**Retz**  
13.00-16.30 Uhr  
24. April  
14. August

**ASZ Samstag Geöffnet**

**ABFALLSAMMELZENTRUM**  
Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Verwaltungsbezirk Hollabrunn

Der Fischereiverein Haugsdorf-Retzbach wünscht ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Neues Jahr!

Wir würden uns freuen, Sie bei den Teichfesten 2021 (vorbehaltlich Covid 19) gesund begrüßen zu können.

Fischereiverein Haugsdorf-Retzbach  
Josef Kurzreiter, Obmann

## Glasfaserausbau Retzer Land – leistungsfähiges Internet!

### Bundesförderung nun auch endlich fix!

Gerade in der aktuellen Coronakrise zeigt sich, wie wichtig ein schnelles und zuverlässiges Internet auch – oder gerade – im ländlichen Raum ist. Die Schüler/innen und Studierenden lernen von zu Hause aus und viele Arbeitnehmer/innen wie Selbständige sind im Homeoffice. Das alles bringt die Leistungen des bestehenden Internets vielerorts an ihre Grenzen und die Nachfrage nach einer ausfallsicheren Verbindung steigt enorm.

Vor diesem Hintergrund ist es umso erfreulicher, dass gerade jetzt ein weiterer wichtiger Meilenstein nach viel Werbungs-, Vernetzungs-, Vor- und Denkarbeit der Projektmitarbeiter/innen und Bürgermeister der Region erreicht werden konnte und so die Detailplanung und -konzeptionierung starten kann.

Nach Absage der privaten GIBAG wurde das Projekt „Glasfaserausbau im Retzer Land“ bereits im Herbst 2019 an die beteiligten Retzer Land Gemeinden übergeben. Diese gründeten den Verein Glasfaser.Ausbau.Retzerland, welcher einen Glasfaser-Teilausbau realisieren möchte.

Nach der Förderzusage der NÖ Grenzlandförderungsgesellschaft (NÖG) zu Beginn 2020 wurde im November – nach langem Warten – die Bundesförderung (FFG) für das Zukunftsprojekt schriftlich zugesichert. **So werden** – wenn die Quoten in allen Ausbaupolygonen erreicht werden – **zumindest 8 Millionen Euro für dieses Projekt in unserer Region verbaut.**

Durch die Anstrengungen der beteiligten Gemeinden ist nun auch gewährleistet, dass das Glasfasernetz auf Dauer in öffentlicher Hand bleibt und es jedem Anbieter von Internetdiensten zur Verfügung steht. Dadurch profitieren alle Kundinnen und Kunden von der Vielfalt der Anbieter und einem fairen Wettbewerb.

Schon bei der Umsetzung dieses Vorhabens werden in der Region Arbeitsplätze geschaffen, bzw. bestehende abgesichert. Diese neue Infrastruktur



wirkt sich auch zukünftig positiv auf die Entwicklung der örtlichen Beschäftigungs- und Bewohner/innenzahlen unserer Region aus.

Die bisher eingegangenen GIBAG-Bestellformulare behalten unsererseits bei gleichen Kosten ihre Gültigkeit. Die Mindestbestellquote für die Ausbaupolygone in den jeweiligen Straßenzügen/Ortsteilen beträgt 40 %.

Wo genau ausgebaut werden kann, steht im Detail noch nicht ganz fest, da einerseits die Bevölkerung, die sich noch nicht angemeldet hat mittels einer Informationskampagne zum Mitmachen begeistert werden soll und andererseits mit den zusätzlichen Anmeldungen noch die Detailplanung durchzuführen ist.

Weitere Anmeldungen sind jederzeit möglich und geben dem Projekt zusätzlichen Auftrieb. Informationen und Bestellformulare liegen in den jeweiligen Stadt- und Gemeindeämtern auf.

Vor der tatsächlichen Umsetzung des Ausbaues fallen bei einer Anmeldung keinerlei Kosten an! Genau Details zu den Ausbaupolygonen und weitere Informationen folgen im neuen Jahr!

Packen wir's an und schaffen wir ultraschnelles und zuverlässiges Internet in Lichtgeschwindigkeit für viele Anwendungsbereiche im Retzer Land!

*Bürgermeister Stefan Schmid*

*Obmann Verein Glasfaser.Ausbau.Retzerland*

*Leopold Schwaiger, Geschäftsführer*

*RL Glasfaser Retzer Land GmbH*

## Gemeindebudget 2021

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde der Voranschlag für das Jahr 2021 beschlossen. Unter Berücksichtigung aller Erträge und Aufwendungen soll sich ein positives Haushaltspotential von € 118.400,- ergeben. Dieser prognostizierten Überschuss kann für Eigenmittel der Projekte eingesetzt werden. Mit weiteren Zuschüssen des Landes NÖ kann dann eine Projektumsetzung erfolgen.

Folgende Vorhaben sind im Jahr 2021 geplant:

Straßenbau € 345.000,-

Güterwegeerhaltung € 35.000,-

Landschaftsplanung Wasserrückhalt € 80.000,-

Kanalsanierung € 3.100.000,-

Glasfaserausbau € 20.000,-

Photovoltaikanlage € 30.000,-

Kanalerweiterung neue Bauplätze € 280.000,-

Der aktuelle Darlehensstand beträgt € 797.800,- und wird sich zum Jahresende 2021 auf € 4.136.600,- erhöhen. Die Rücklage beziffert sich auf € 943.000,-.



## Photovoltaik Anlagen – Bürgerbeteiligung

Von der Sonne im Retzer Land profitieren, das können nun auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Retz, Pulkau, Zellerndorf, Retzbach und Hardegg. Insgesamt errichten Gemeinden zwölf neue Photovoltaik-Anlagen auf ihren Schulen, Kläranlagen, Pumpwerken, Kindergärten, Feuerwehrhallen oder Gemeindeämtern. Die Gemeindebürgerinnen und Bürger waren eingeladen, sich daran zu beteiligen, für ihr Investment winkt ein Sonnenbonus in der Höhe von 1,5 Prozent!

Mit den neuen Projekten in den Gemeinden entsteht in der Klimamodellregion Retzer Land eine der größten zusammenhängenden PV-Bürgerbeteiligungsaktionen in Niederösterreich:

In der Gemeinde Retzbach entstehen zwei Anlagen mit 8 und 9 KWp am Gemeindeamt und am Kindergartengebäude.

Insgesamt werden die fünf Gemeinden gemeinsam kommunale Sonnenkraftwerke mit einer Gesamtkapazität von einem halben Megawatt errichten. Die Bürgermeister, Umweltgemeinderäte und der Modellregionsmanager Gregor Danzinger sind vom Erfolg überzeugt: „Diese Investitionen in unsere Zukunft sind ökologisch und ökonomisch sinnvoll und machen uns alle zu Gewinnern, die Bevölkerung kann sich in ihrer Gemeinde aktiv beteiligen und erhält dafür eine attraktive Rendite.“



DI Gregor Danzinger, Manfred Nigl, Rudolf Hammerschmid, Regnia Engelbrecht von der ENU im Hof des Gemeindeamtes



## Verkehrssituation B35 Ortsgebiet

Aufgrund von Beschwerden über viel zu schnell fahrende Fahrzeuge im Ortsgebiet von Mitterretzbach und Oberretzbach, wurden über die Straßenbauabteilung in Hollabrunn Geschwindigkeitsmessungen über einen Zeitraum von 6 Tagen mittels Seitenradar durchgeführt.

Sowohl in die Fahrtrichtung nach Tschechien als auch in Fahrtrichtung Retz wurden Geschwindigkeitsübertretungen nachgewiesen. Die Bezirkshauptmannschaft hat daher mehrfache Kontrollen durch die Polizei angeordnet.



Als Hauptgrund für das Schnellfahren wird von Fachleuten die überbreite Straße mit geradlinigem Verlauf und weiter Aussicht angeführt. In Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Retz soll nun beim Ortsbeginn von Oberretzbach mit einer Bepflanzung die optische Breite reduziert werden. Von der Gemeinde ist die Anschaffung einer ständigen Geschwindigkeitsanzeige vorgesehen.

## Rattenbekämpfung

Da im gesamten Gemeindegebiet vermehrt das Auftreten von Ratten gemeldet wurde, hat der Gemeinderat mittels Verordnung die Durchführung einer allgemeinen Rattenbekämpfung angeordnet.

Voraussichtlich im Jänner 2021 wird das Schädlingsbekämpfungsunternehmen Singer aus Wien in allen Häusern Giftköder auslegen. Dies muss in verschlossenen Boxen erfolgen, wobei die bereits im Haushalt vorhandenen Behälter wiederverwendet werden können. Gleichzeitig werden auch in allen Orten Giftköder in den Kanälen ausgelegt.

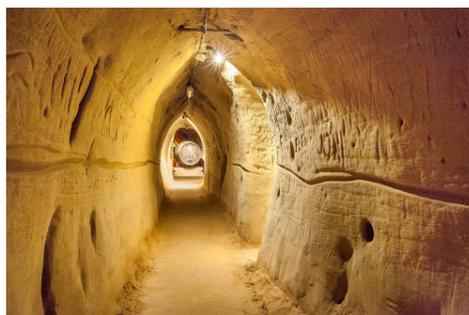
Die seit einigen Jahren vermehrt auftretenden Rattenplagen hängen mit teilweise sehr günstigen Voraussetzungen für eine rasante Vermehrung zusammen. Dies sind leerstehende Häuser, Futterstellen die für Hühner oder Katzen gedacht sind und ständig befüllt sind, sowie die unsachgemäße Kompostierung und die Entsorgung von Speiseresten im Kanal. Die Schädlingsbekämpfer gehen davon aus, dass bei Sichtung einer einzigen Ratte mindestens 100 im näheren Umkreis leben.

## Retzer Erlebniskeller sucht KellerführerIn

Das NÖ TOP-Ausflugsziel „Retzer Erlebniskeller“ sucht bis Jahresende Kellerführer und Kellerführerinnen.

Rund 35.000 Personen besuchen pro Jahr die einzigartigen Weinkeller. Die vielen Röhren lassen sich aber nur mit professionell geschulten KellerführerInnen besichtigen. Es wird nach freundlichen, flexiblen, redengewandten und offenen Personen gesucht.

Nähere Informationen und Anfragen unter der Tel.Nr. 02942 2700 oder [tourismus@retz.at](mailto:tourismus@retz.at)



Liebe Unterretzbacherinnen und Unterretzbacher!

Ein besonders forderndes Jahr neigt sich dem Ende zu. Trotz der widrigen Umstände konnte doch einiges für ein schöneres Ortsbild geleistet werden. Wir möchten uns bei allen, die dazu beigetragen haben, recht herzlich bedanken.

Besonders hervorheben möchten wir die Unterstützung ortsansässiger Firmen (z.B. Eder, Karasek, Raiffeisenkasse), wodurch Anschaffungen getätigt und einige Projekte umgesetzt werden konnten.

In der Hoffnung auf ruhigere und bessere Nachfolgejahre wünscht der Verschönerungsverein Unterretzbach ein besinnliches Weihnachtsfest,

einen frohen Jahreswechsel, alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit für 2021.



## Heizkostenzuschuss

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/21 in der Höhe von € 140,00 zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann nur auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes ab 3. Dezember 2020 bis 30. März 2021 beantragt werden.

Nähere Informationen über die Voraussetzungen und die Abwicklung erhalten Sie im Gemeindeamt.



## Freiwillige Feuerwehr Retzbach

Da wegen Mitgliedermangel der Fortbestand der FF Retzbach nicht mehr gesichert war, wurde ein Aufruf an Freiwillige in der Bevölkerung von Mitterretzbach und Oberretzbach gestartet.

An einem Infoabend im Pfarrzentrum informierten Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Ing. Christian Lehninger und Unterabschnitts-Feuerwehrkommandant HBI Andreas Schmied über die Aufgaben und Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr. Es wurde auch die Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Unterretzbach hervorgehoben, mit der eine gemeinsame Alarmierung erfolgt.

Von den Anwesenden haben sich spontan 6 Personen bei der FF Retzbach angemeldet, darunter auch geschäftsführender Gemeinderat Rudolf Hammerschmid. Durch diese personelle Aufstockung und Zusammenarbeit mit der FF Unterretzbach wird die Einsatzbereitschaft wieder verbessert. Freiwillige können sich weiterhin sehr gerne bei FF-Kommandant Viktor Koska oder einem anderen Feuerwehrmitglied melden.



## Schuljahr 2020-2021

Die Musikschule konnte unter Einhaltung des „Ampelsystems“ im September in den uneingeschränkten Musikschulbetrieb starten. Jedoch ist aufgrund der herrschenden Pandemie seit 17. November 2020 nur mehr „Distance Unterricht“ möglich.

Aktuell sind beim Musikschulverband Retzer Land 759 SchülerInnen gemeldet – von der Großgemeinde Retzbach 53.

### Fächerangebot

Folgende neuen Fächer bietet der Musikschulverband neu an:

„Lehrgang Dirigieren B“ ist ein Lehrgang für fortgeschrittene Blasmusikdirigenten und sieht sich als Aufbaulehrgang zu einem bereits absolvierten Basislehrgang.

Lehrgangsleiter: Mag. Daniel Muck und Mag. Gerhard Forman

Elementare Musikkunde und Komposition: Speziell für Jugendliche von 7-11 Jahren

Es werden Grundkenntnisse der Musikkunde übers kreative Tun (Komponieren, Musikerfindung...) vermittelt.

### Abenteuer Musikschule

Leider war die Austragung des ersten „Abenteuers Musikschule“, das für Ende März 2020 geplant war, nicht möglich. Diese Großveranstaltung wurde am Schulanfang nachgeholt, die Musikschule präsentierte sich unter Einhaltung aller Corona-Vorschriften dem sehr interessierten Publikum.

Anschließend wurde in der Hauptstelle in Retz in der Woche vom 14.9. – 18.9.2020 „Die Woche der offenen Musikschule“ abgehalten, es konnte der Musikschulunterricht „live“ erlebt werden.

### Das Erlernen eines Instrumentes macht Spass....

Wenn Ihr Kind sich für ein oder mehrere Instrumente interessiert, dann kommen Sie bitte in die Musikschule. Der Direktor der Musikschule, Mag. Forman (Terminvereinbarung unter 02942/20233 erforderlich) steht gerne beratend zur Verfügung.

Danach kann während des ganzen Schuljahres bei der jeweiligen Lehrkraft eine „Gratis-Schnupperstunde“ gemacht werden, somit wird festgestellt, ob das Kind auch für das Wunschinstrument geeignet ist.



Der beiden Retzbacher Musikschüler Leyla Frasl und Jan Winter haben ihr Instrument gefunden und es macht großen Spaß es zu lernen.

## Gebührenanpassung

Um die jährliche Inflation am Gebührensektor abzugelten hat der Gemeinderat beschlossen, die Kanalbenutzungsgebühr zu erhöhen. Der Einheitssatz für die Berechnung erhöht sich von € 2,36 auf € 2,40.

## Aufschließungsabgabe

Der seit 2012 unveränderten Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe wurde durch Verordnung von € 470,- auf € 500,- angehoben. Nach den Bestimmungen der NÖ Bauordnung hat der Gemeinderat den Einheitssatz für die durchschnittlichen Herstellungskosten von Fahrbahnen, Gehsteigen, Oberflächenentwässerung und Beleuchtung heranzuziehen.

## Bauplatzpreise:

Da in unserer Gemeinde der Quadratmeterpreis für Bauplätze immer noch auf äußerst niedrigem Niveau ist, hat der Gemeinderat eine neuerliche Anhebung um € 2,- beschlossen. Ab 1.1.2021 gilt der Quadratmeterpreis bei gemeindeeigenen Bauplätzen mit verpflichtendem Hauptwohnsitz von € 14,- und bei Nebenwohnsitz von € 20,-. Es besteht nach wie vor eine Bauverpflichtung binnen 3 Jahren bzw. bei Nichteinhaltung das Vor- und Wiederkaufsrecht der Gemeinde.

## Vereinsförderung

So lange es finanziell möglich ist, soll die Arbeit unserer Feuerwehren, Vereine und Organisationen unterstützt werden. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat in der letzten Sitzung alle beantragten Förderungen, die je nach Aufwand und Aufgabe zwischen € 1.820,- und € 308,- liegen, einstimmig genehmigt.

## Bauarbeiten der Kanalrückhaltebecken haben begonnen

Unserer Gemeinde wurde von der Wasserrechtsbehörde aufgetragen, das Kanalnetz an die gesetzlichen Vorgaben (Stand der Technik) anzupassen. Im ersten Bauabschnitt müssen anstelle der Regenwasserentlastungen, wo derzeit noch ungeklärtes Abwasser in den Landbach geleitet wird, Rückhaltebecken errichtet werden. Im Falle eines Starkregenereignisses wird das in den Kanälen befindliche Schmutzwasser in großen Rückhaltebecken aufgefangen und nachher wieder in den Kanal gepumpt und in die Kläranlage geleitet. In Oberretzbach entsteht ein Becken mit 400 m<sup>3</sup> und in Unterretzbach mit 600m<sup>3</sup> Fassungsvermögen. Neben diesen Becken müssen die vorhandenen Regenwasserentlastungen entfernt bzw. in Trennbauwerke umgebaut werden, die mit Sensoren und Schieber zur Drosselung der Abwassermenge ausgestattet sind. Alle Bauwerke sind somit auch hoch technisch ausgestattet.

Mit der Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung wurde die Firma Hydro Ingenieure GmbH aus Krems beauftragt. Die Auftragserteilung der Erd- und Baumeisterarbeiten erging nach einer öffentlichen Ausschreibung an die Bietergemeinschaft HABAU-Held & Franke aus Horn. Die maschinelle Ausrüstung mit Elektro-, Mess- und Regeltechnik wurde an die Firma Forstlechner aus Perg und die Betonprüfung an die Firma Materialprüfanstalt Hartl aus Wolkersdorf vergeben.

Mit Gesamtkosten von 3,45 Millionen Euro für den ersten Bauabschnitt, haben wir einen enormen finanziellen Aufwand zu tragen. Die Finanzierung erfolgt durch einen 24%igen Zuschuss von Bund und Land und einem Darlehen auf 30 Jahre, das mit den Kanalbenutzungsgebühren rückbezahlt werden muss.



**WASSER FÜR**  
*di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln. Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

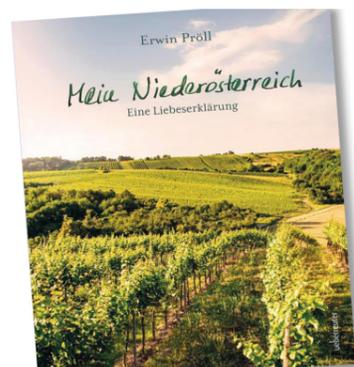
**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at)

## Neuerscheinung

„An diesem Niederösterreich hänge ich mit jedem Herzschlag“ (Erwin Pröll)

Das größte Bundesland Österreichs ist nicht nur für sein reiches Kulturerbe bekannt: Hier treffen Weinberge auf Auwälder, Almen auf Seen und Schluchten auf Flusstäler. Von der sanften Hügellandschaft des Mostviertels über das raue Hochland des Waldviertels bis zum Weinviertel und der Wachau fließen die Landschaften Niederösterreichs harmonisch ineinander. Erwin Pröll kennt die vielfältigen Facetten des Bundeslandes wie kein anderer. Nun zeigt er „sein“ Niederösterreich, in einer Liebeserklärung in Bildern – ein sympathischer Flecken Erde, bodenständig und von überwältigender Schönheit.

Der Bildband mit 244 Seiten ist in der Gästefo Retzer Land um € 28,- erhältlich.



**SPENDE  
BLUT**   
**BEIM ROTEN KREUZ**

Die nächste Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes in unserer Gemeinde findet am **27. Jänner 2021** in der Zeit von **15 bis 20 Uhr** im **Atelier 73** in **Unterretzbach Feldgasse 7** statt.

**Kaufen Sie regional und unterstützen Sie damit heimische Betriebe**



Finden Sie regionale Lebensmittelproduzenten in Ihrer Gemeinde oder unmittelbaren Umgebung auf [www.kostbares-weinviertel.at](http://www.kostbares-weinviertel.at) – ein Projekt der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg.



NEU! In der Rubrik ‚Produzenten Suche‘ finden Sie Direktvermarkter, die ihre **Produkte auch Online verkaufen** oder an die Gastronomie oder Handel liefern können.

Kurze Transport- und Handelswege stärken unsere Resilienz und verringern die Abhängigkeit von außen.

Auch zahlreiche regionale Lebensmittelproduzenten kümmern sich laufend um frische und gesunde Produkte in ihren **Selbstbedienungshütten und -automaten**, die Ihnen 24 Stunden an 7 Tagen / Woche zur Verfügung stehen.

Einen Überblick über alle Verkaufsstände und Ab-Hof Läden gibt es auf [www.leader.co.at](http://www.leader.co.at) / Regionales / Direktvermarkter. Probieren Sie oder schenken Sie Köstlichkeiten aus unserer Region.

## FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

*Frohe Feiertage!*

**Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!**

- Mobile Pflege & Betreuung
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung\*
- Tageszentren
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)



**Immer für Sie erreichbar**  
☎ 0676 / 8676  
[www.noe-volkshilfe.at](http://www.noe-volkshilfe.at)



**volkshilfe.**

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit \*24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2020